

Erledigt

Installation mit Uni Beast Yosemite reibungslos

Beitrag von „Pampamp“ vom 22. Mai 2015, 18:47

Hallo,

habe Yosemite per Uni Beast installiert - ging ohne Probleme. Nach dem erneuten Booten erscheint ein grauer Apfel mit Prozessbalken. Dann sieht man Schnee/Rauschen wie bei alten Fernsehern. Etwas bunter nur. Wenn ich dann eine Taste oder die Maus drücke, sieht man sofort das Anmeldefenster von Mac OS. Was hat es mit dem Rauschen auf sich? Mac OS scheint erst mal zu laufen. Habe noch nichts mit Multi Beast gemacht.

LG

Beitrag von „MacGrummel“ vom 22. Mai 2015, 19:26

Was meinst Du denn mit dem Anmeldefenster von Mac OS?

Wenn Du mit dem Unibeast sorgfältig vorgegangen bist, brauchst Du das zweite Beast ja auch fast schon nicht mehr. Hast Du auch schon Ton- und Netzwerk-Kexte installiert?

Was hast Du denn mit dem Hackintosh vor, dass Du OS X mit den Beastern und der Tomate installierst? Weder iMessage/FaceTime, noch Handoff und Continuity werden (mit sinnvollem Aufwand) laufen.

Bei meinen Rechnern kommt nach dem halben Fortschritts-Balken unter dem Apfel immer ein kurzer, je nach Rechner schwarzer oder grauer Moment, dann geht der Balken weiter ohne Apfel und der Desk erscheint. Ein extra Anmeldefenster gibt es eigentlich nur, wenn man die automatische Anmeldung deaktiviert oder mehrere gleichberechtigte Nutzer-Profile hat..

Beitrag von „Pampamp“ vom 22. Mai 2015, 19:45

mit Anmeldefenster (Oder besser: Anmeldebildschirm) meine ich die Passwortabfrage, die einem anzumeldenden Nutzer zugeordnet ist. Das Anmeldefenster an sich stört mich auch gar nicht, es ist eben nur das bunte Rauchen nachdem der Rechner hochgefahren ist.

Ich will weiterhin Garagband nutzen, da ich das auch auf meinem iMac habe. Aber der ist betagt und kommt nicht hinterher.

Was wäre denn die Alternative zu den Beastern? Ozmosis? Das klappt irgendwie nicht, da mein BIOS mir sagt, ich könne nicht downgraden (bzw. das vorhandene BIOS ist aktueller). Und da ich neu bin, frage ich mal: Was meinst du mit richtig vorgehen bei Uni Beast? Ich habe das eben so gemacht, wie es bei tony unter Guides steht. Kexte habe ich bisher keine genutzt.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 22. Mai 2015, 19:56

Wenn der Rechner mit OS X arbeitet, nutzt Du Kexte, vielleicht solltest Du einen Blick in die Anfänger-FAQ riskieren..

Im Prinzip wäre schon OZMOSIS das richtige für Dich, wir sind mit den (endlich, endlich!!!) neuen Gigabyte-Bios-Versionen für die 97er Z- und H-Boards noch nicht durch..

Wenn der Rechner ganz normal gestartet ist, würde ich mir über dieses Zwischenfenster erstmal noch keine weiteren Gedanken machen und den Rechner so fertig stellen, dass er nach Deinen Wünschen funktioniert. Wenn es Dabei Probleme gibt, weisst Du ja, wie Du uns erreichen kannst..

Beitrag von „Pampamp“ vom 22. Mai 2015, 20:02

also wird es irgendwann ein passendes Ozmosis geben? Oder habe ich Dich falsch verstanden? Wür mein Z97N Wifi habt Ihr ja auch welche da. Aber die sind wie gesagt zu alt.

Beitrag von „keiner99“ vom 22. Mai 2015, 20:13

ich würde Clover verwenden, der ist um einiges mächtiger und mir kommt vor er unsertützt mehr.

Beitrag von „Pampamp“ vom 22. Mai 2015, 20:27

Jo, Clover lade ich gerade usw. Mal sehen, wie es wird

Beitrag von „MacGrummel“ vom 22. Mai 2015, 20:41

Versuch Dich mal mit [Clover](#). Wenn Du bei Chimera durchgestiegen bist, sollte das kein Problem werden, bist wir so weit sind! Ganz so schnell geht das Erstellen neuer OZMOSIS-Versionen für alle Boards auch nicht! Die Z-Reihe steht aber auf der Liste!

Beitrag von „Doe1John“ vom 24. Mai 2015, 09:56

[Pampamp](#), bevor du Clover auf die Systemplatte installierst, kannst du das Ganze auch über einen USB-Stick machen. Mit dieser Methode veränderst du erstmal nichts an deinem System, aber kannst die Funktionen über den CloverUSBStick-BootLoader schon austesten. Wenn dann alles funzt, ist es an der Zeit, den Clover auf die SystemHDD zu installieren. Alternativ: Den Clover-BootLoader kann man auch auf eine kleine zusätzlich HDD installieren. Dann verändert man GARNIX an der SystemHDD.

Beitrag von „Pampamp“ vom 24. Mai 2015, 13:17

Danke für den Tipp. Hab es nun mit Clover gemacht. Das ganze scheint stabiler zu laufen. Vorher hatte ich hier und dort kleinere Grafikfehler, die nun weg sind. Nur mal so am Rande: mit Unibeast hatte ich einen hellgrauen Bottscreen mit dunkelgrauem Apfel und mit Clover ist er schwarz mit weißem Apfel. Woran liegt das denn?

Beitrag von „crusadegt“ vom 24. Mai 2015, 13:18

Eigentlich nur an dem Bootloader also nicht weiter schlimm.

Hast du die Installation nun vollendet?

Beitrag von „Pampamp“ vom 24. Mai 2015, 15:37

Vollendet würde ich nicht sagen. Wlan läuft noch nicht. Aber ich habe mir sagen lassen, dass das mit Intel-Wlan eh schwierig ist.

Also muss ich wohl entsprechend Hardware erweitern. Und der Arbeitsspeicher läuft laut geekbench recht langsam. Siehe hier: <http://hackintosh-forum.de/ind...&postID=172956#post172956>

Für den Sound nutze ich das Apogee one und habe mich daher auch nicht um den onboard sound gekümmert. Läuft jedenfalls so.

Der Ruhezustand macht auch keinen Ärger. Vielleicht bin ich zu naiv, aber bisher macht das alles einen recht guten Eindruck. Mal sehen, welche Probleme im Verlauf der weiteren Benutzung auftreten. Hast Du noch ein paar Ratschläge für mich?

Beitrag von „crusadegt“ vom 24. Mai 2015, 15:40

Ratschläge bezüglich des Arbeitsspeicher habe ich leider nicht
Kannst du einen Hardware defekt ausschließen ?

Beitrag von „Pampamp“ vom 24. Mai 2015, 15:43

Ausschließen kann ich das natürlich nicht. Allerdings ist der Rechner nagelneu. Ich wüsste jetzt auch nicht, woran ich einen Defekt erkennen kann.

Beitrag von „crusadegt“ vom 25. Mai 2015, 13:52

Wie sehen denn deine Bios Einstellung aus?

Dort kannst du die Taktfrequenz der Arbeitsspeicher auch einstellen. Evtl liegt hier schon der Fehler ?

Beitrag von „Pampamp“ vom 25. Mai 2015, 21:23

Die BIOSEinstellungen sind wie aus dem Lehrbuch. Ne, ernsthaft. Habe alles auf AUTO stehen und das BIOS erkennt auch die entsprechenden Werte wie sie in dem Datenblatt des Speichers stehen. Also ist das BIOS eher unkritisch. Es gehen jetzt mehrere Meinungen dahin, dass das Problem besteht, weil ich den Speicher im Single Mode betreibe. Werde dann eben bald aufrüsten und so auf Dual Mode umstellen. Mal sehen was es bringt.

Beitrag von „crusadegt“ vom 25. Mai 2015, 21:27

Okay dann mach das so. Mir fallen da jetzt auch keine weiteren Möglichkeiten zu ein.